

**Hildebert Kirchner  
Rosa Maria Wendt**

**Bibliotheksbenutzungsordnungen  
- Regelungsgegenstände,  
Formulierungshilfen, Rechtsgutachten**

**Berlin 1990  
Deutsches Bibliotheksinstitut**

# Inhaltsverzeichnis

## I. Teil

### Regelungsgegenstände einer Bibliotheksbenutzungsordnung

Vorbemerkung	9
I. Überschrift der Regelung	10
II. Legitimation zum Erlaß einer Benutzungsordnung	10
III. Rechtscharakter des Benutzungsverhältnisses	11
IV. Zweck und Aufgaben der Bibliothek	15
V. Benutzerkreis	16
VI. Modalitäten der Zulassung	17
VII. Benutzung innerhalb der Bibliothek	23
VIII. Benutzung von Bibliotheksgut außerhalb der Bibliothek (Ausleihe)	25
IX. Rechte und Pflichten des Benutzers	28
X. Haftung des Benutzers	32
XI. Rechte und Pflichten der Bibliothek	33
XII. Haftung der Bibliothek	35
XIII. Entgelte	36
XIV. Inkrafttreten	41
XV. Unterschrift	<b>41</b>

## 2. Teil

### Formulierungshilfen entsprechend der Ordnung nach Regelungsgegenständen

I. Überschrift der Regelung	43
II. Legitimation zum Erlaß einer Benutzungsordnung	43
III. Rechtscharakter des Benutzungsverhältnisses	43
IV. Zweck und Aufgaben der Bibliothek	44
V. Benutzerkreis	44
VI. Modalitäten der Zulassung	45

VII.	Benutzung innerhalb der Bibliothek	49
VIII.	Benutzung von Bibliotheksgut außerhalb der Bibliothek (Ausleihe)	50
IX.	Rechte und Pflichten des Benutzers	56
X.	Haftung des Benutzers	59
XI.	Rechte und Pflichten der Bibliothek	60
XII.	Haftung der Bibliothek	62
XIII.	Entgelte	62

### **3. Teil** **Gutachten über Rechtsfragen von** **Bibliotheksbenutzungsordnungen**

<b>1. <i>Aufriß der Rechtsfragen von Bibliotheksbenutzungsordnungen</i></b>		
1.1	Notwendigkeit von Bibliotheksbenutzungsordnungen	69
1.2	Organisations- und Benutzungsformen öffentlicher Einrichtungen	70
1.3	Regelungsgegenstände von Bibliotheksbenutzungsordnungen	74
<b>2. <i>Grundsatzfragen des Benutzungsverhältnisses</i></b>		
2.1	Zuordnung zum öffentlichen Recht	81
2.2	Zuordnung zum Privatrecht	83
<b>3. <i>Rechtsformen öffentlich-rechtlicher Benutzungsordnungen</i></b>		
3.1	Gesetze	87
3.2	Rechtsverordnungen	89
3.3	Verwaltungsvorschriften	90
3.4	Satzungen	94
3.5	Verwaltungsakte (Allgemeinverfügungen)	96
3.6	Öffentlich-rechtliche Vertragsbedingungen	98
<b>4. <i>Vergleich der gesetzlichen Rechtslage bei privatrechtlicher und öffentlich-rechtlicher Nutzung</i></b>		
4.1	Rechtsweg	<b>101</b>
4.2	Abänderbarkeit der Benutzungsordnung	103
4.3	Begründung des konkreten Benutzungsverhältnisses	104
4.4	Minderjährige	107

4.5 • Vertragsinhalt nach dem BGB	110
4.5.1 Recht der Leihe bzw. Miete	110
4.5.2 Auftragsrecht	112
4.5.3 Auskunft	113
4.5.4 Sonstige Angebote	113
4.5.5 Verwahrung	114
4.5.6 Rechtliche Behandlung von Mischverträgen	114
4.5.7 Rechtsfolgen von Leistungsstörungen	115
4.5.7.1 Allgemeine Bemerkungen	115
4.5.7.2 Verschuldensprinzip des BGB	116
4.5.7.3 Gesetzliche Ausnahmen	116
4.5.7.4 Verschulden Minderjähriger	117
4.6 Deliktische Haftung	118
4.7 Negatorische Ansprüche	119
4.8 Herausgabeanspruch aus Eigentum	119
4.9 Schadensersatz	119
4.10 Vertragsstrafe	123
4.11 Sicherheitsleistungen	124
4.11.1 Kautions	124
4.11.2 Bürgschaft	124
4.11.3 Schuldbeitritt	125
4.11.4 Garantievertrag	126
4.11.5 Bewertung der Sicherungsmöglichkeiten	126
4.12 "Gesetzlicher" Inhalt des verwaltungs- rechtlichen Schuldverhältnisses	126
4.12.1 Allgemeine Bemerkungen	126
4.12.2 Zulassung zur Benutzung	127
4.12.3 Sondernutzung	127
4.12.4 Beendigung des Nutzungsverhältnisses	128
4.12.5 Übertragbarkeit von Regeln des allge- meinen und besonderen Schuldrechts des BGB	128
4.13 Amtshaftung	129
4.14 Anstaltsgewalt	130
4.15 Öffentlich-rechtliches Hausrecht	133

## 5. Gebühren

5.1 Allgemeine Bemerkungen	139
5.2 Verwaltungsgebühren	140
5.3 Benutzunasaebühren	141

5.4	Ermessensspielraum des Gebührennormgebers bezüglich der Festsetzung von Gebührentat- beständen	143
5.5	Gebührenbemessungsprinzipien	144
5.5.1	Allgemeine Bemerkungen	144
5.5.2	Kostendeckungsprinzip	144
5.5.3	Äquivalenzprinzip	145
5.5.4	Gebot gerechter Gebührenmaßstäbe und Gebührensätze	146
5.5.4.1	Kostenprinzip	146
5.5.4.2	Nutzenprinzip	146
5.5.5	Sozialstaatsprinzip	147
5.6	Gebührenerlaß	148
5.7	Auslagen	148
<b>6. Grenzen der Abdingbarkeit der dispositiven Vorschriften des BGB nach dem AGB-Gesetz</b>		
6.1	Anwendungsbereich des AGB-Gesetzes	151
6.2	Einbeziehung von Allgemeinen Geschäfts- bedingungen	152
6.2.1	Allgemeine Bemerkungen	152
6.2.2	Aushang	152
6.2.3	Einbeziehungsklauseln	153
6.3	Änderung der Benutzungsbedingungen	154
6.4	Schranken der Inhaltskontrolle	156
6.5	Rückwirkung, überraschende Klauseln	157
6.6	Vorrang von Individualabreden	157
6.7	Unklarheitenregel	158
6.8	Rechtsfolgen der Unwirksamkeit von Allgemeinen Geschäftsbedingungen	158
6.9	Zurückbehaltungsrecht	159
6.10	Beweislaständerungen	160
6.10.1	Allgemeine Bemerkungen	160
6.10.2	Verschärfung der Untersuchungspflicht	161
6.10.3	Umfang der gesetzlichen Prüfungspflicht	162
6.10.4	Unwirksamkeit von Tatsachenvermutungen	162
6.10.5	Empfangsbekennnisse, Quittungen	163
6.11	Zugangsfiktionen bei Mahnungen	166
6.12	Pauschalierter Schadensersatz für Mahnkosten	169
6.13	Vertragsstrafe	170

6.14'	Haftungserleichterungen	171
6.14.1	Gesetzliche Regelung	171
6.14.2	Freizeichnung für einfache Fahrlässigkeit	171
6.14.3	Summenmäßige Haftungsbegrenzung	172
6.14.4	Schließfächer	172
6.15	Verschuldensunabhängige Haftung	173
6.15.1	Allgemeine Bemerkungen	173
6.15.2	Möglichkeit der Versicherung	175
6.15.3	Verwendung von Code-Karten durch die Bibliothek	175
6.15.4	Mißbrauch von Code-Karten	177
6.16	Kündigung	180
7.	<i>Gestaltungsspielraum für öffentlich-rechtliche Benutzungsordnungen</i>	
7.1	Erfordernis einer rechtsförmigen Benutzungsordnung	183
7.1.1	Allgemeine Bemerkungen	183
7.1.2	Abhängigkeit von der Rechtsform des Zulassungsanspruchs	183
7.1.3	Einfluß der Widmung	185
7.2	Verwaltungsrechtliche Grenzen der inhaltlichen Gestaltungsfreiheit	186
7.2.1	Allgemeine Bemerkungen	186
7.2.2	Anwendbarkeit der Verwaltungsver- fahrensgesetze des Bundes und der Länder	187
7.2.2.1	Allgemeines	187
7.2.2.2	Handlungsfähigkeit der Verfahrens- beteiligten	188
7.2.2.2.1	Minderjährige	188
7.2.2.2.2	Kollektive Personen	189
7.2.2.3	Bekanntgabe verwaltungsrechtlicher Willenserklärungen	189
7.2.2.3.1	Allgemeines	189
7.2.2.3.2	Verwaltungsakte	191
7.2.2.3.3	Einfache Willenserklärungen	192
7.2.2.3.4	Fristen	192
7.2.2.4	Untersuchungsgrundsatz	193
7.2.2.4.1	Allgemeines	193
7.2.2.4.2	Mitwirkungspflicht	193

7.2.2.4.3	Materielle Beweislast	195
7.2.3	Grundsatz der Erforderlichkeit und Verhältnismäßigkeit	195
7.2.4	Grundsatz von Treu und Glauben	197
7.2.4.1	Allgemeines	197
7.2.4.2	Entsprechende Anwendbarkeit einzelner Vorschriften des AGB-Gesetzes	198
7.2.4.3	Haftungserweiterungen	198
7.2.5	Sozialstaatsprinzip	200
7.3	Zulassung durch Ermessensakt	200
7.3.1	Allgemeines	200
7.3.2	Ermessenslenkende Verwaltungsvorschriften	201
7.3.3	Nebenbestimmungen zu Ermessensakten	202
<b>8. Benutzerdaten und Datenschutz</b>		
8.1	Allgemeine Bemerkungen	208
8.2	Personenbezogenheit der Daten	208
8.3	Datenträger, Dateien	209
8.4	Zulässigkeit der Datenerhebung	209
8.5	Weitere datenrechtliche Fragen	211
<b>Abkürzungsverzeichnis</b>		<b>213</b>
<b>Zitierte monographische Literatur</b>		<b>215</b>
<b>Register</b>		<b>221</b>
<b>Anhang: Gesetzestexte</b>		
	Texte der zitierten Paragraphen	231